

P96

GEBLÄSEHALLE IIPHÖNIXWEST
51° 29' 8.916" (N) 7° 29' 0.96" (E)

DAS TRAGWERK VON P96 IST IM BESTAND EIN ZWEIFELDFACHWERKTRÄGER, GENAUER EIN STREBENFACHWERK MIT LASTEINZUGSSTÄBEN. HIERWERDEN DIE LASTEN ÜBER HEB500 TRÄGER IN DIE FUNDAMENTE ABGELEITET.

IM ANGEBAUTEN TEIL DES GEBÄUDES WURDE EIN FACHWERKTRÄGERROST - EIN RÄUMLICHES TRAGWERK - ZUR VERTEILUNG DER LASTEN EINGEPLANT. FERNER WERDEN DIE LASTEN ÜBER ZWEI UPN 400 STÜTZEN JE AUFLAGERPUNKT IN DAS FUNDAMENT ABGELEITET.

ZUR SICHERSTELLUNG DER STANDSICHERHEIT WURDE DAS STAHLSCHELETT MIT AUSSTEIFUNGSKREUZEN IM ALT- UND NEUBAU AUSGESTEIFT. JENE FUNGIERT GEGEN TORSIONEN UND QUERKRÄFTE, STABILISIEREN DAS GEBÄUDE. U.A. WURDEN ZUR PLANUNG DES TRAGWERKS UND DER STATISCH RELEVANTEN BAUTEILE FOLGENDE DIN-NORMEN BERÜCKSICHTIGT: DIN 1045, DIN EN 1990, DIN 18230-1 UND DIN 18234-1.

FÜR DIE PLANUNG UND KONZEPTIONIERUNG WURDEN WEITERHIN ALLE AKTUELLEN RECHTLICHEN GRUNDLAGEN VERSUCHT ZU BERÜCKSICHTIGEN: BAUGB, BAUONRW, MBO, ASR, KITASTÄTTG, KITAV, KIGARTV, DIN 18040, DGVV, BAUNVO, VSTÄTTVO ETC.

AUS DEN VIELSCHICHTEN ANFORDERUNGEN STELLT P96 DIE BESTE SYMBIOSE DAR.

DURCH DIE SCHICHTUNG UND STAPLUNG DER BOXEN WIRD DAS BESTANDSGEBÄUDE MIT SEINEM INHÄRENTEN CHARAKTER UNBERÜHRT GELASSEN UND SO EIN EINZIGARTIGES RAUMGEFÜHL ERZEUGT. DIE ANORDNUNG DER MODULE IM ERDGESCHOSS WURDE VON DEN KÜNSTLERN KASIMIR MALEWITCH, PIET MONDRIAN UND THEO VAN DOESBURG INSPIRIERT. HIER SIND SPEZIELL DIE WERKE DES SUPREMATISMUS, WIE ZUM BEISPIEL DER „RHYTHMUS EINES RUSSISCHEN TANZES“ (VAN DOESBURG), „COMPOSITE XXII“ (VAN DOESBURG) UND DIE „KOMPOSITION NR.III“ VON P. MONDIRANM ORIENTIERUNGSPUNKTE GEWESEN.

STRUKTURELL IST DIE LÄNGSACHSIGE AUSRICHTUNG DES GEBÄUDEVOLUMENS VON HERAUSRAGENDER BEDEUTUNG. DIE LANGACHSE WURDE DURCH DIE AUSBILDUNG DES MITTELGANGS UND DIE TRANSFORMATION DER LATERNE VERSTÄRKT.

DIE WESENTLICHEN ACHSEN DER FASSADE (FASSADENRASTER) WURDEN DURCH DIE GLASSCHINDELN AUFGENOMMEN UND FORTGEFÜHRT.

DIE 6X9M GROSSEN PFLANZ- UND WASSERFÄCHEN IN P96 DIENEN EINERSEITS DER GERÄUSCHOPTIMIERUNG UND ANDERERSEITS DER KLIMATISIERUNG. FERNER WIRD SO EINE SYMBIOSE ZWISCHEN INNEN- UND AUSSEN, EINE KONVERGENTE UND KONTEMPLATIVE SITUATION GESCHAFFEN.

DAS HERZSTÜCK FÜR AUSSTELLUNGEN BILDET DER SCHWEBENDE RAUM, WELCHER SICH IM OSTEN VON P96 BEFINDET. UNTER JENEM BEFINDET SICH EINE GROSSZÜGIGE

VERANSTALTUNGSFLÄCHE FÜR PRÄSENTATIONEN ODER FESTIVITÄTEN. DER RAUM BIETET GANZJÄHRLICH EINE BLENDFREIE UND GLEICHMÄSSIGE BELEUCHTUNGSSITUATION FÜR SKULPTUREN ODER BILDER. DER RAUM KANN AUCH FÜR MEETINGS UND GRUPPENVERANSTALTUNGEN GENUTZT WERDEN.

DIE OSTFASSADE WIRD VON EINEM BÜGEL GERAHMT. AUF DER GLASFLÄCHE KÖNNEN IN DEN ABEND- UND NACHTSTUNDEN VIDEOPROJEKTIONEN UND INSTALLATIONEN REALISIERT WERDEN.

SO IST DIE FASSADE EIN HINWEISGEBER AUF AKTUELLE VERANSTALTUNGEN.

TAGSÜBER WIRD DER INNENRAUM VON P96 GLEICHMÄSSIG BELEUCHTET. NACHTS BELEUCHTET P96 DIE UMGEBUNG. SO KANN AUCH DER AUSSENRAUM IN DEN ABENDSTUNDEN GENUTZT WERDEN.

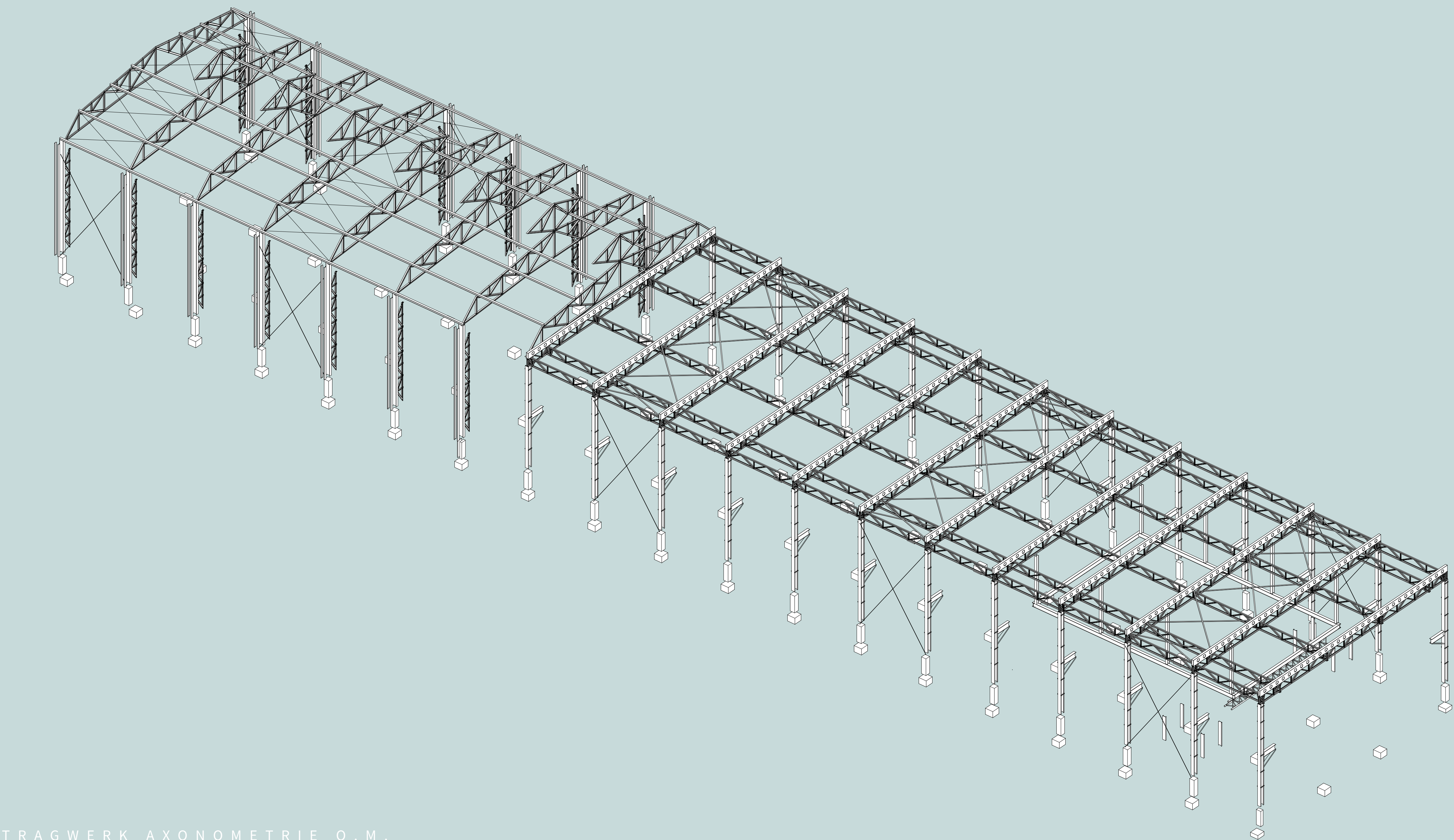
DIE FARBEN LASSEN SICH VERÄNDERN, SODASS P96 AUCH DURCH SEINE BELEUCHTUNGSFARBE EINE AKZENTUIERUNG DES ENSEMBLES DER HÖSCHWERKE IST.

DIE MÖGLICHKEIT DAS GEBÄUDE IN SEINEM LEBENSZYKLUS FLEXIBEL UND VARIABEL AN DEN BEDÜRFNISSEN DER NUTZERINNEN ZU ORIENTIEREN IST DER KERNGEDANKE.

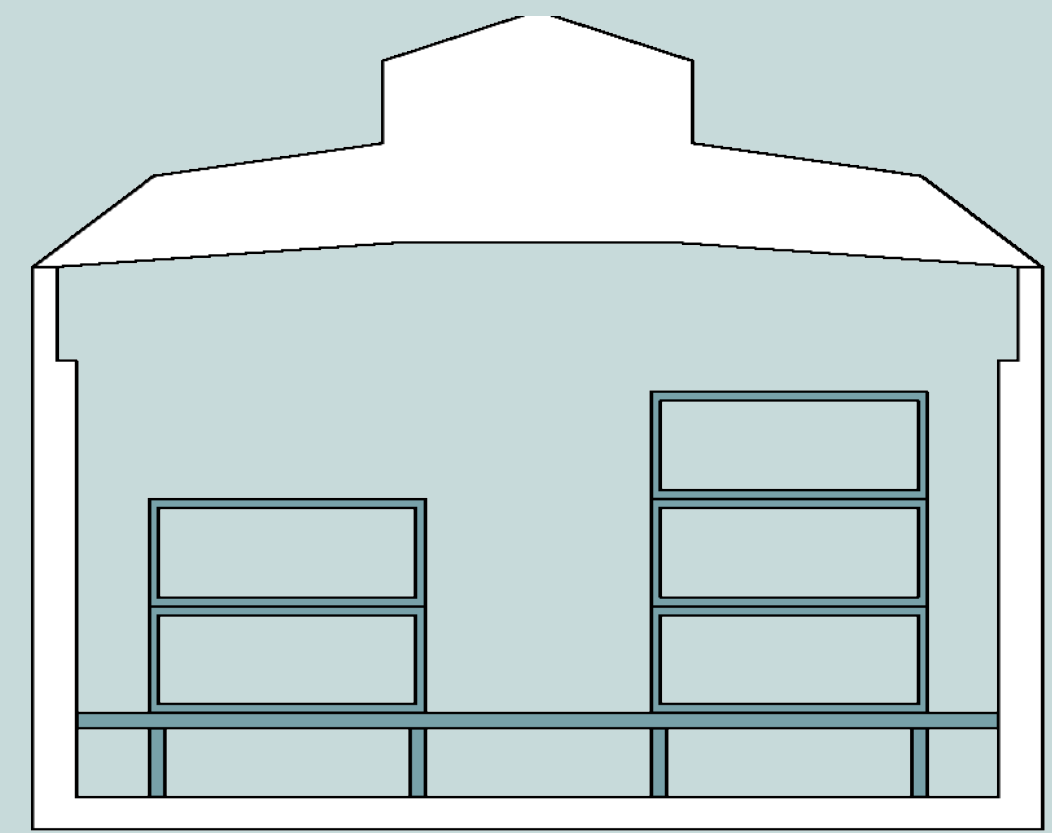
„ARCHITEKTUR IST IM IDEALFALL IMMER DIREKTE AUSEINANDERSETZUNG MIT DEN MENSCHEN.“

(RICHARD MEIER)

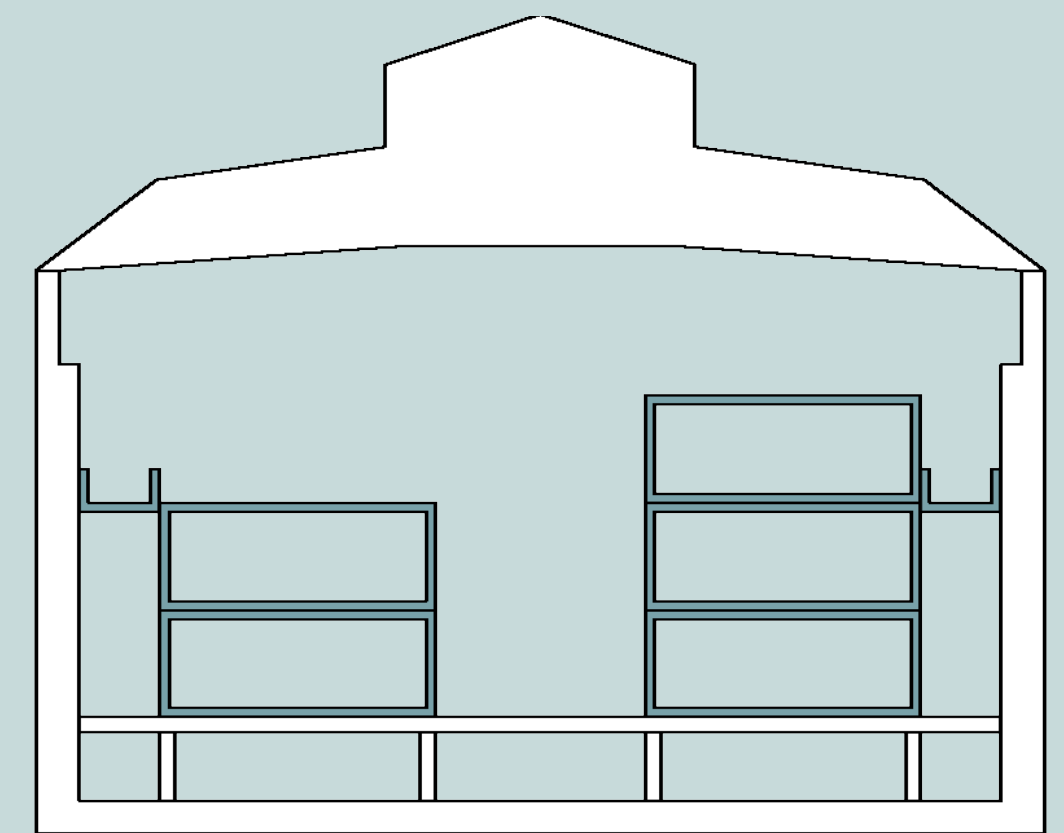
DIES IST DER KONZEPTIONELLE LEITGEDANKE VON P96 - IM ZUSAMMENHANG MIT EINEM VERANTWORTUNGSVOLLEN UND BEHUTSAMEN UMGANG MIT DEM BESTAND.



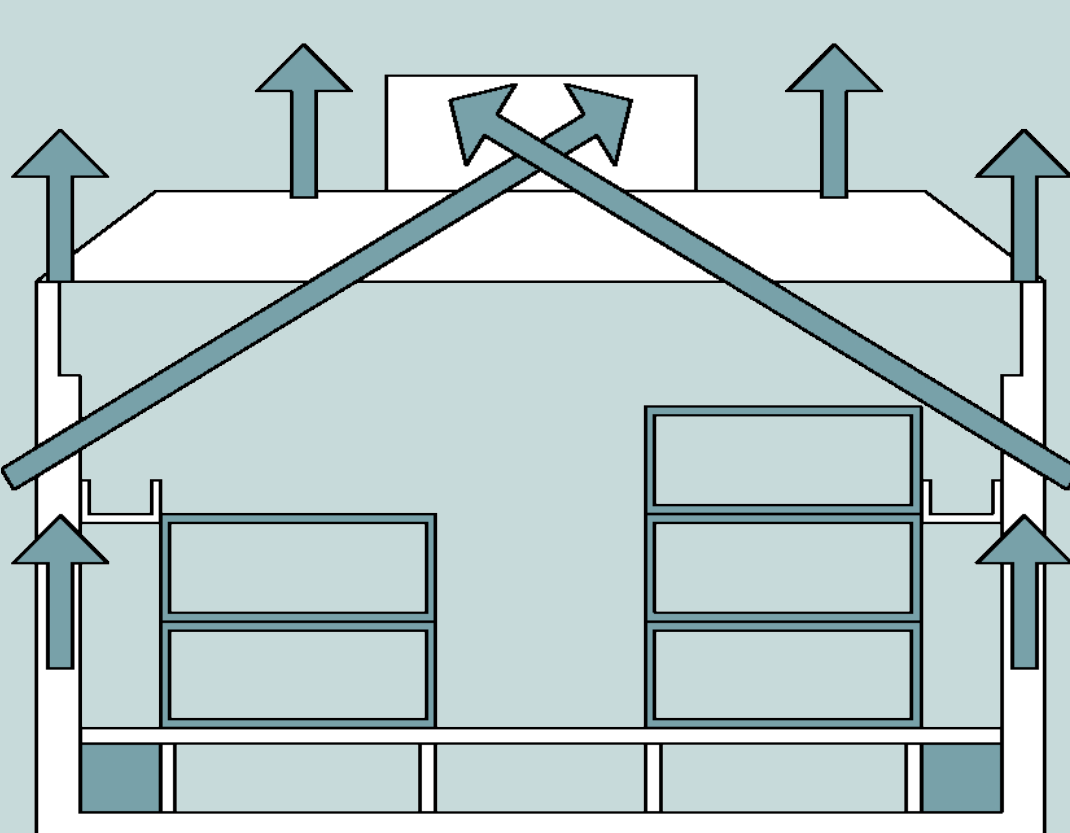
TRAGWERK AXONOMETRIE O.M.



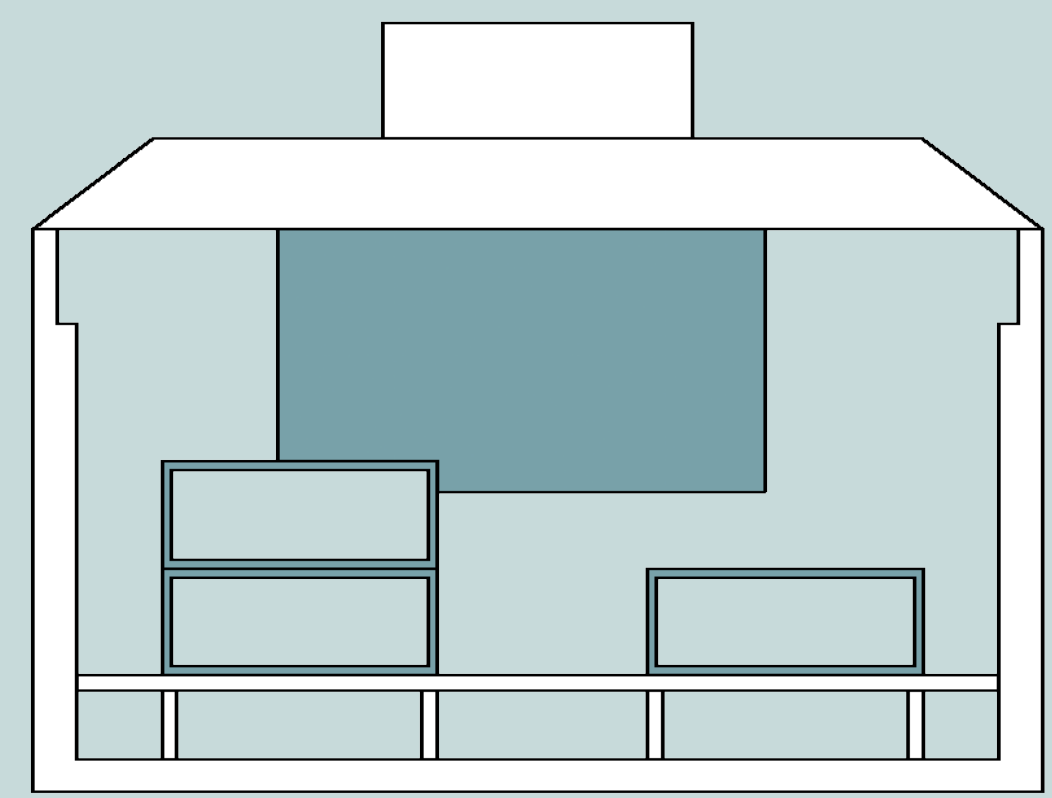
GRUNDPRINZIP



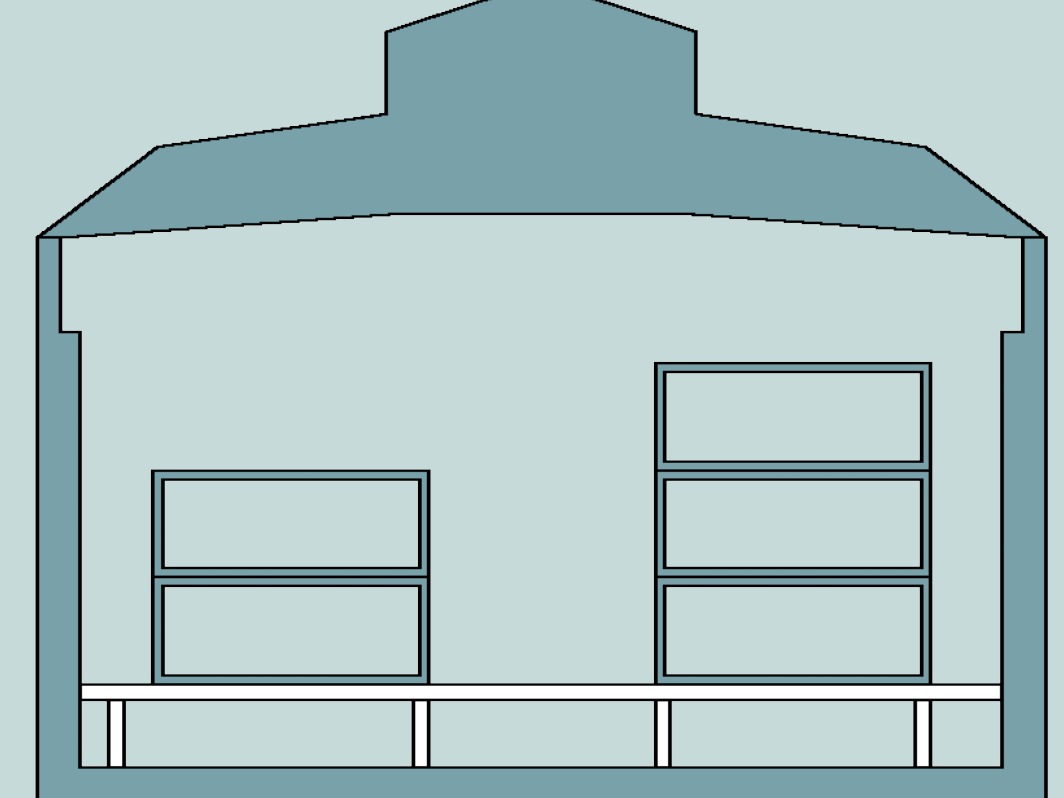
RAUMORGANISATION



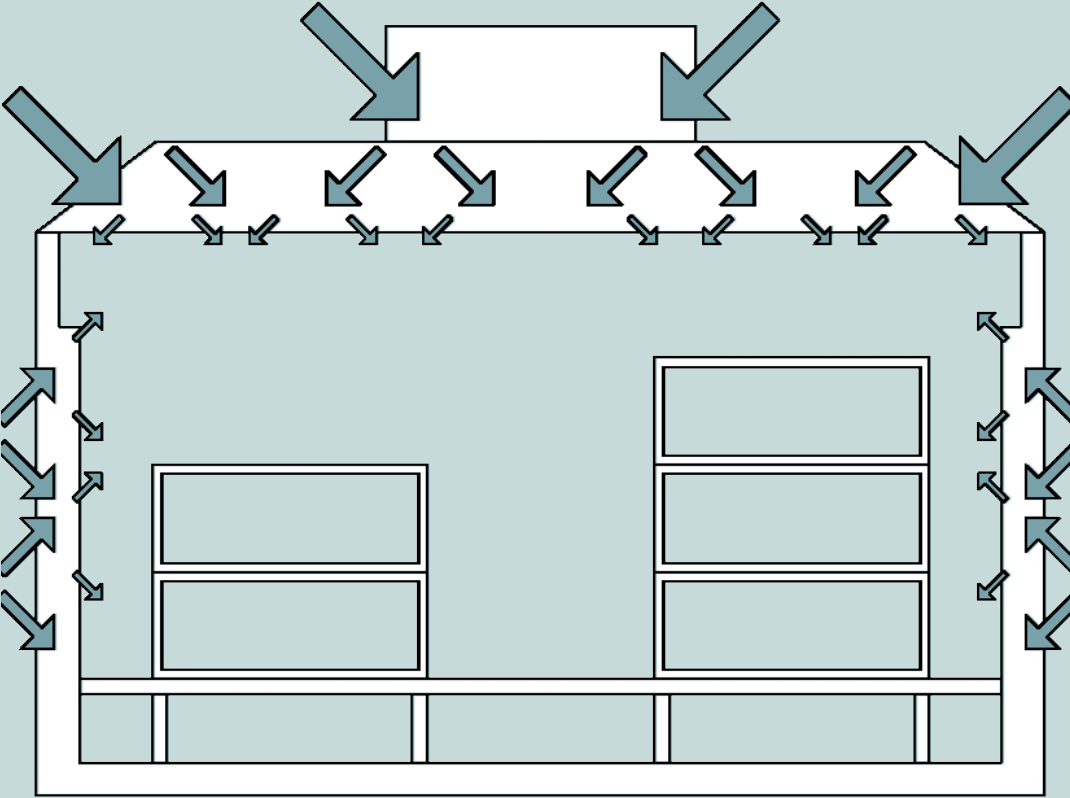
BELÜFTUNG



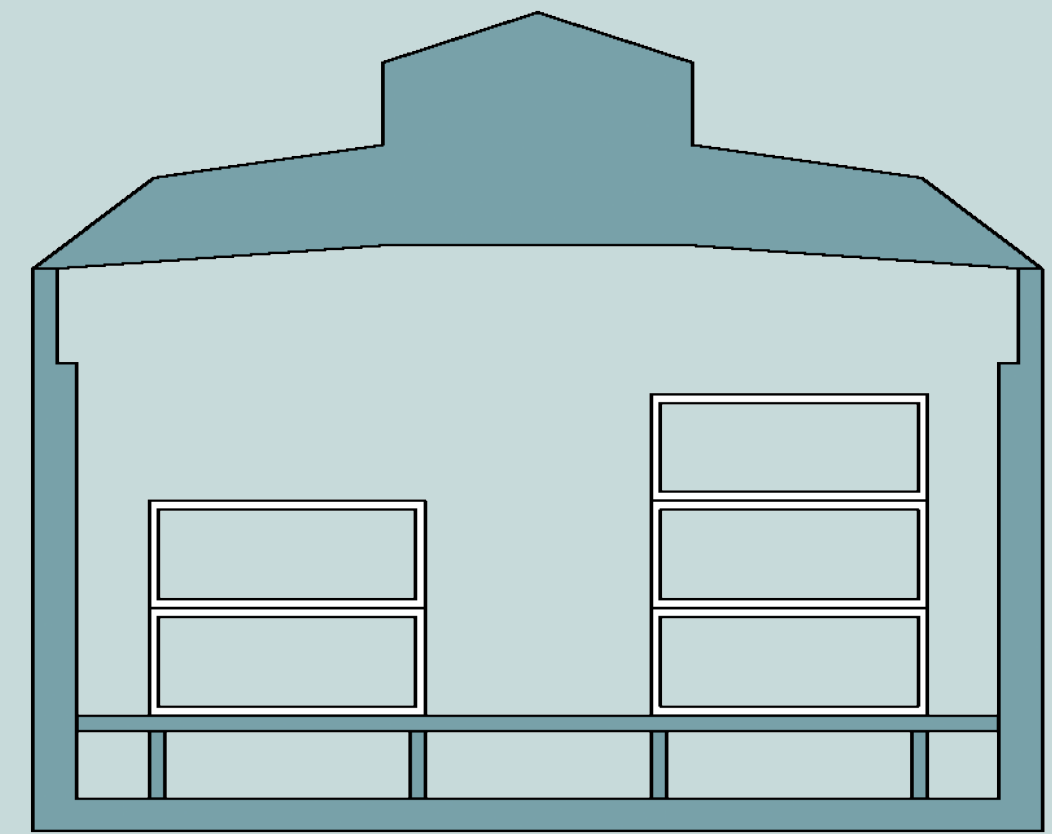
RELATION DES RAUMES



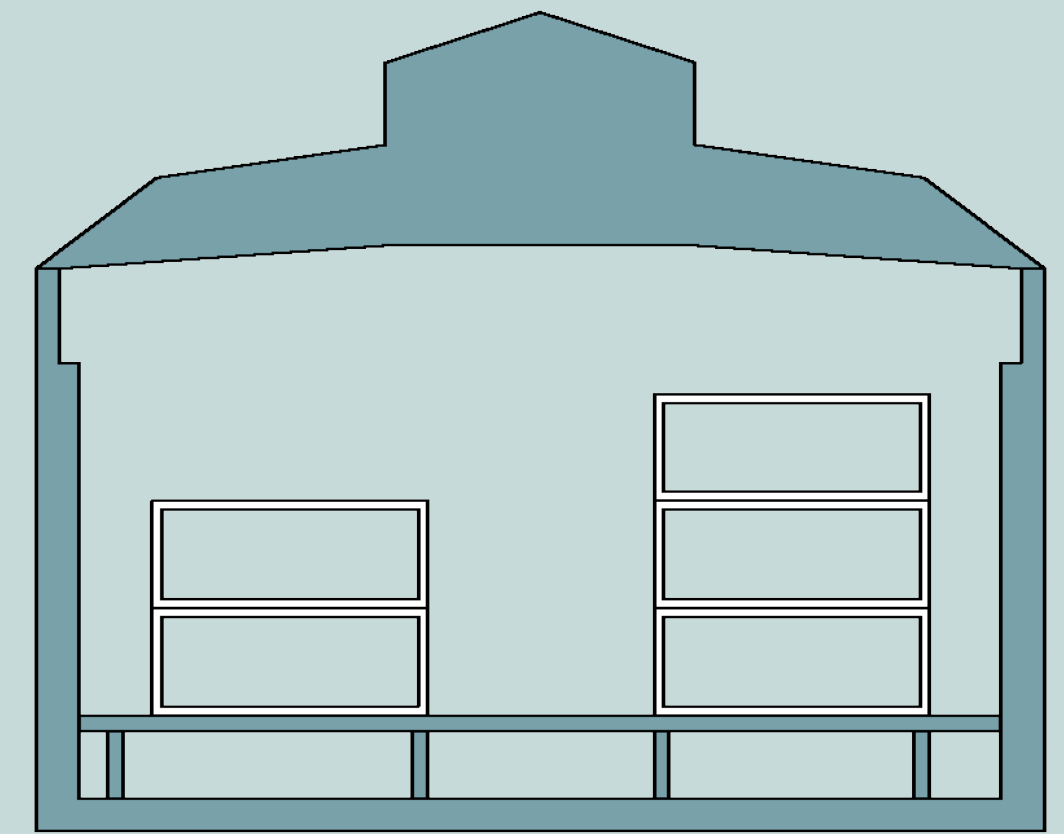
PROPORTION



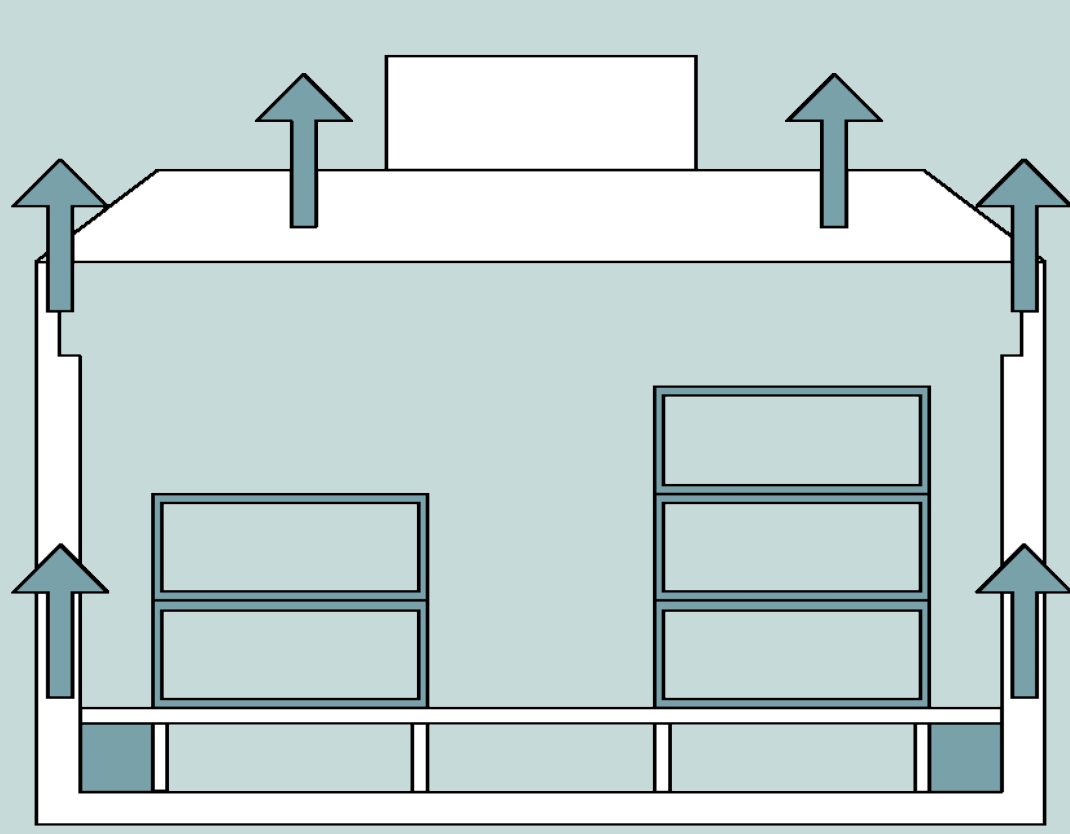
BELICHTUNG



GRUNDPRINZIP



GEDÄCHTNIS



TEMPERATUR



BLICK AUF DIE KITA